

# Inhalt

- Multiprofessionelle Kooperation im Kontext Sozialer Arbeit** 4  
Multiprofessionelle Zusammenarbeit ist in vielen Feldern des Sozial-, Gesundheits- und Bildungssystems eine zentrale Anforderung an Soziale Arbeit, betont Petra BAUER.
- Weil es ohne gar nicht geht** 8  
Ursula HOCHULI FREUND betrachtet Kooperation als grundlegendes Handlungsprinzip bei der Bearbeitung komplexer psychosozialer Problemstellungen und skizziert das Konzept „Kooperative Prozessgestaltung“ der Kooperation bei der Fallarbeit.
- Suche nach Kooperationen** 15  
Michael KLENOVSKY expliziert Triangulierung in institutionellen Kontexten an einem Beispiel aus der stationären Kinder- und Jugendhilfe.
- Immer mehr gehört werden** 18  
Stephanie DEIMEL beleuchtet die Vernetzungs- und Kooperationsstrukturen in der Offenen Jugendarbeit in Österreich auf unterschiedlichen Ebenen.
- Organisationale Angewiesenheit** 21  
Monika LENGAUER und Christian POSCH beschäftigen sich mit der Notwendigkeit und den Voraussetzungen gelingender Kooperation in der KJH.
- Kooperation mit Leben füllen** 24  
Christian OSWALD beschreibt eine methodische Einbettung von Kooperation anhand des Schulkooperationsteams der Wiener Kinder- und Jugendhilfe.
- Gelingende Kooperation** 27  
Stefanie SAUER präsentiert den aktuellen Forschungsstand zur Bedeutung gelingender Kooperationen zwischen Herkunftsfamilie und Pflegefamilie für die Entwicklung eines Kindes.
- Danke, ich brauche keine Hilfe!** 30  
Claudia RUIZ HELLIN plädiert für Klarheit von Rollen und Funktionen in der professionellen Begleitung von Familiensystemen als Basis für eine nachhaltige Kooperation.
- Kooperation zwischen Sozialer Arbeit und Politik** 32  
Christoph WIEDERKEHR akzentuiert: Soziale Arbeit und Politik haben in vielerlei Hinsicht verschiedene Handlungsfelder, aber auch viele Berührungspunkte und Überschneidungen.
- Kooperation zwischen Schule und Wohngemeinschaft** 34  
Eva FINSTERBÖCK berichtet über persönliche Erfahrungen zur Zusammenarbeit zwischen Schule und sozialpädagogischer Wohngemeinschaft.
- Eine boomende Strategie** 12  
Fast immer gewünscht, selten praktiziert und oftmals ohne Erfolg – so könnte man die bisherige Praxis der Kooperation und Vernetzung in der KJH in aller Kürze bilanzieren, konstatiert Eric van SANTEN.
- Vernetzung als Chance** 36  
Gabriel BERKES beschreibt die Zusammenarbeit zwischen sozialpädagogischen Betreuungseinrichtungen und Polizei als Chance, Vorurteile abzubauen und Vertrauensbasis zu schaffen.
- Zum Tod von Prof. Dr. Dr. h.c. Carl Wolfgang Müller** 38  
C.W. MÜLLER verband stets Theorie und Praxis: „Nichts könne ohne das andere existieren“, so lautete seine Devise, erinnert Karin Lauer mann.
- Religionsfreiheit** 40  
Josef HIEBL nimmt die rechtliche Lage der Religionsfreiheit in Österreich unter die Lupe.
- auszeit** 7
- Inserate** 37/39–43

